

1 | Krankenpflege | Einstieg

Du interessierst dich für einen Job in der Krankenpflege? Begleite Krankenpfleger Rachid und die Auszubildende Patrycja an einem typischen Arbeitstag und lerne verschiedene Tätigkeiten und Bereiche in der Pflege kennen.

Manuskript

MATTHIAS WENTLAND:

Mein Name ist Matthias Wentland. Ich bin Geschäftsführer im Pflorgeteam Wentland.

PATRYCJA DALECKA:

Mein Name ist Patrycja Dalecka. Ich bin im zweiten Ausbildungsjahr als Altenpflegerin. Seit zwei Jahren bin ich im **ambulanten Pflegedienst**.

RACHID AFARSIU:

Mein Name ist Rachid Afarsiou. Ich bin **Krankenpfleger**, arbeite für einen ambulanten Pflegedienst, der circa 105 **Patienten versorgt** aktuell. Genau, ich bin mit dem Auto unterwegs zu den Patienten, wo ich zu denen nach Hause fahre und die dort versorge vor Ort.

SPRECHERIN:

In der mobilen Pflege fahren die Krankenpfleger zu den Patienten nach Hause. Ein wichtiger Aufgabenbereich: die Grundpflege. Hier geht es um die Grundversorgung des Patienten: Der Krankenpfleger wäscht und **pflegt** ihn. Er muss viel mit dem Patienten sprechen. Außerdem gibt es weitere wichtige Aufgaben, wie den **Blutzucker** zu **messen** oder Verbände zu wechseln. Alle Tätigkeiten, die man bei jedem Patienten erledigt hat, müssen dokumentiert werden. Auch ein Gespräch mit den **Angehörigen** kann dazugehören. Mehr über den Beruf des Krankenpflegers erfahrt ihr im nächsten Teil.

Glossar

ambulant	hier: nicht stationär; so, dass ein Patient nach einer Behandlung oder Operation nicht ins Krankenhaus gehen oder im Krankenhaus bleiben muss
Angehörige, -n/ Angehörige, -n	das Familienmitglied, der/die Verwandte
Betreuung, -en (f.)	hier: die Pflege; die Tatsache, dass man sich um jemanden kümmert
Blutdruck (m., nur Singular)	der Druck, den das Blut im Körper erzeugt
Blutzucker (m., nur Singular)	der Gehalt von Glukose im Blut
sich an etwas gewöhnen	hier: durch das Wiederholen von etwas (z. B. einer Tätigkeit) damit vertraut werden und es nicht mehr als neu empfinden
Körperpflege (f., nur Singular)	das Reinigen und Pflegen des Körpers (z. B. waschen, Haare kämmen, Fingernägel schneiden)
Körpertemperatur, -en (f.)	die Wärme des Körpers
Krankenpfleger, -/ Krankenpflegerin, -nen	jemand, der sich beruflich um kranke Menschen kümmert
Medikament, -e (n.)	das Arzneimittel; Mittel wie Tabletten, Saft oder Tropfen, die man z. B. bei Schmerzen nimmt

etwas messen	hier: die Temperatur bestimmen
Patient, -en/ Patientin, -nen	jemand, der krank ist und von einem Arzt oder Krankenpfleger stationär oder ambulant versorgt wird
pflegebedürftig	so, dass eine Person immer auf fremde Hilfe angewiesen ist
Pflegedienst, -e (m.)	Unternehmen, dessen Mitarbeiter kranke Menschen zu Hause versorgen und pflegen
jemanden pflegen	sich um eine Person kümmern
physisch	so, dass etwas mit dem Körper zu tun hat
psychisch	so, dass etwas mit den Gefühlen und Gedanken von Menschen zu tun hat
psychologisch	hier: so, dass man die Psyche/die Seele eines Menschen berücksichtigt
jemanden trösten	mit einer traurigen oder kranken Person so reden, dass es ihr danach besser geht
Urinbeutel, - (m.)	eine Tüte aus Plastik zum Auffangen von Urin
jemandem etwas verabreichen	jemandem etwas geben
jemanden versorgen	hier: jemanden pflegen; dafür sorgen, dass eine Person alles bekommt, was sie braucht, um gesund zu werden

Wohl (n., nur Singular)	die Gesundheit; die Tatsache, dass es jemandem gut geht
Ich mache eine Ausbildung zum/zur ...	verwendet, um zu sagen, welchen Beruf man lernt
Ich arbeite bei ...	verwendet, um zu sagen, was man beruflich macht